

PANORAMA

Studienreise in die Niederlande vom 12. - 15. Mai 2009:

Ein innovatives Bildungs- und Arbeitsmarktsystem kennenlernen

Ein Angebot der Fachzeitschrift PANORAMA und des SDBB (Schweizerisches Dienstleistungszentrum Berufsbildung) mit 25 Teilnehmer/Innen

| | Dienstag, 12.Mai 2009 | Dozenten und spezielle Programmteile |
|------------------|--|--|
| 9.45 Uhr | Spätestens Eintreffen in Basel Euroairport | |
| 11.05 Uhr | Abflug mit Swiss LX 706 nach Amsterdam | |
| 12.40 Uhr | Ankunft in Amsterdam Schipol | |
| 13.45 Uhr | Ankunft im Hotel in Amsterdam | |
| 14.30 Uhr | Einführung in das Bildungssystem der Niederlande Auswirkungen der Bildungsreformen Vor- und Nachteile des berufsbegleitenden Lehrwegs (ca. 20% Berufsschule), dualer Lehrweg (Azubi) und dem berufsbildenden Lehrweg (mindestens 20% und höchstens 60% der Ausbildungszeit in der Berufspraxis) Potenzial-Abklärung mit CH-Q und andern Methoden bei 40'000 Militär-, sowie 20'000 Zivilpersonen / Ergebnis und Nutzen der Abklärung | Kees Schuur, President Foundation Competence Management CH-Q NL/B, Ecommovation |
| 16.00 Uhr | Information über die Aufgaben der (CWI) NL/Arbeitsamt im Besonderen mit dem Kontakt zur Wirtschaft und zur Zusammenlegung mit der UWV (Arbeitslosenversicherung) ab 1.1.09 | Drs. THJ.J. Theo Keulen, Senior Advisor International Affairs CWI Amsterdam |
| 17.30 Uhr | Treffen mit Niederländischen Laufbahnberatenden zum fachlichen Gedankenaustausch | Gespräch der Fachpersonen des Arbeitsmarktes mit Theo Keulen |
| Ab 18.30 | Gemeinsames Nachtessen, anschliessend Grachtenfahrt | |

PANORAMA

| Mittwoch, 13.Mai 2009 | | |
|--|---|---|
| 08.30 Uhr | Abfahrt in Amsterdam mit der Bahn, anschliessend mit Taxis zum Cinop in s'Hertogenbosch | |
| 10.00 Uhr | <ul style="list-style-type: none"> • Lernen innerhalb der Bildungsstrukturen, Lernen im Job, sowie die Kombination aus beiden – Vorgaben des Ausbildungssystems. • Anerkennung von Qualifikationen, die ausserhalb des traditionellen Bildungssystems erworben wurden. Validierung von Bildungsleistungen. • European Lifelong Guidance Policy Network • Projekte zur Förderung der Mobilität im In- und Ausland • Euroguidance-Projekte • Ausbildung von Coaches, die in der Berufsbildung, aber auch bei Firmen und dem Staat arbeiten. | <p>Präsentation von Peter van Deursen, staff member Euroguidance/Cinop</p> <p>(Cinop ist das nationale Zentrum für Innovation von Bildung und Ausbildung in den Niederlanden mit 175 Akademikern, davon 130 in s'Hertogenbosch.</p> |
| 14.00 Uhr | <p>Information über die Ausbildung der Schuldekanen und Gespräch mit Schuldekanen. Die Schuldekanen arbeiten in einem der 50 Regionalen Bildungszentren (ROC). Sie beraten Bildungseinrichtungen, Lehrer und Schüler in der Berufswahlvorbereitung, informieren über den Arbeitsmarkt.</p> <p>Annemarie Oomen, APS International, Utrecht APS ist das nationale Zentrum für Schulentwicklung, bietet Schulung, Beratung, Bewertung und Unterstützung von Lehrern und Direktoren auf 4 Kontinenten.</p> | |
| 14.00 Uhr Spezielles Programm | <p>Fachpersonen im Bereich Arbeitsmarkt Besuch und Gespräche im CWI (Centre for Work and Income) Competence Test Center Tests für Arbeitssuchende und Arbeitslose</p> | <p>StudienberaterInnen Gespräche mit StudienberaterInnen in Utrecht. Mit Annette Vogel, ehem. Referentin im Bundeskanzleramt für Bildungswesen, Berlin; studierte in den Niederlanden.</p> |
| 15.00 Uhr | Besuch im ROC von s'Hertogenbosch und Gespräche mit Schuldekanen; Diskussion | |
| 17.00 Uhr | Rückfahrt nach Amsterdam / Abend zur freien Verfügung | |

PANORAMA

| Donnerstag, 14. Mai 2009 | | |
|--------------------------|--|--|
| 8.30 Uhr | Fahrt nach Rotterdam mit der Bahn; Transfer mit Taxi oder Bus | |
| 10.00 Uhr | <p>STC (Scheepvaart en Transport College), Lloydstraat 300 in 3024 EA Rotterdam.</p> <p>Auseinandersetzung mit den Lehrinhalten der Schule bei der Ausbildung von Logistikern. Weitere Ausbildungszweige des STC (Sekundarstufe bis Master-Angebot) Besichtigung der Schule</p> | Empfang durch Herrn Peter Koster, Bereichsdirektor Wegtransport, und Herrn Ton van Peperstraten, Dozent |
| 11.45 Uhr | Mittagessen im Casino des STC | |
| 12.45 Uhr | <p>Fahrt zum Express-Zentrum der DHL im Spaanspolder.</p> <p>Besichtigung der Express-Verteil-Anlage; Information und Gespräch zu Fragestellungen wie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche beruflichen Anforderungen stellt DHL an einen Express-Kuriers und wie sieht sein Berufsalltag aus? • Wie sind die beruflichen Anforderungen an einen Teamleiter, welche Aufgaben hat er? • Welche Anforderungen hat DHL an den Chef des Standortes, was sind seine Aufgaben, Schnittstellen zu anderen DHL-Bereichen, Kunden? | <p>Durch Herrn Marco Hendriks, HR Development Spezialist, DHL Benelux</p> <p>Präsentation (auf Englisch; Gespräch auf Deutsch) zu Personalentwicklung, Kompetenzentwicklung und Ausbildung sowie das „activ-leadership-program“ bei DHL Benelux.</p> |
| 14.30 Uhr | Fahrt durch den Hafen EIC mit Halt im Containerhafen (größter Europas) | Begleitung durch Schulleitung und Dozenten des STC. |
| 17.00 Uhr | Rückkehr über die City mit Infos zu den Sehenswürdigkeiten. | |
| 18:00 Uhr | Auf Wunsch gemeinsames Abendessen dann Rückkehr nach Amsterdam | Oder individuelle Rückkehr nach Amsterdam mit der Bahn |

PANORAMA

| Freitag, 15. Mai 2009 | | |
|-----------------------|--|---|
| 08.30 Uhr | Die Logistikausbildung und innovative Weiterbildungen in der Schweiz | Bruno Artmann, Geschäftsleiter der Schweizerischen Vereinigung für die Berufsbildung in der Logistik und Pierre Marville, Leiter Berufsbildung, CH-Post |
| 09.45 Uhr | Zusammenarbeit der Laufbahnberatenden mit Personalberatern und Personalvermittlern | Gespräch |
| 11.30 Uhr | Fahrt zum Airport Schipol; Rückflug 13.10 Uhr nach Basel, Ankunft 14.40 Uhr | |

Änderungen vorbehalten
Stand 06.11.2008

Studienreiseteam:

Karl Giezendanner, Berufsberater, Reiseleitung und Information

Bordeaux-Strasse 5, CH-4053 Basel

Tel. 0041 61 560 02 83

info@giezendannerberatung.ch

Emil Wettstein, Bildungsfachmann und Chefredaktor der Fachzeitschrift PANORAMA

Ernst Schreckenberger, Studienberater

Arrangement: Flug mit Swiss, Hotel in Amsterdam inkl. Frühstück, Transport und Hafengebühren, Referentenhonorare in Holland und für die Vorbereitung und Durchführung der Reise:

Doppelzimmer pro Person 1350.- SFR

Einzelzimmerzuschlag 90.- SFR/Tag

Der Preis für das Arrangement musste angepasst werden, da das vom Amsterdam Tourism & Convention Board angebotene, „ruhiges, komfortables Hotel“ nicht akzeptabel ist. Bei der Vorbereitung der Studienreise vom 28.-30.10.08, stellten wir bei der Übernachtung fest, dass der Lärm, auch von den andern Zimmern gross ist und das Hotel nicht so sauber ist. Wir haben nun zwei sehr gute Angebote, die aber teurer sind.

Anmeldung schriftlich bis 31.01.2009:

SDBB, Haus der Kantone

Speicherstrasse 6

PF 583, CH-3000 Bern 7

Teilnehmer: 25; Berücksichtigung entsprechend der Reihenfolge der Anmeldung.